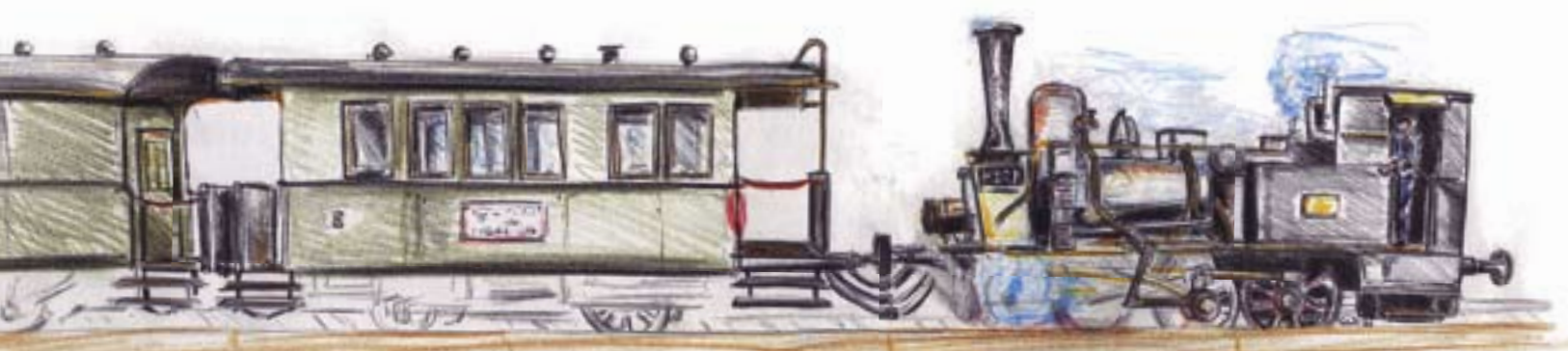


# „Achtung: Zugfahrt!“

Sie stehen auf einer ehemaligen Bahntrasse! Aber keine Sorge: Züge fahren hier seit dem 31.12.1961 nicht mehr. Eingeläutet wurde das Ende der Kleinbahn Kiel-Segeberg mit dem Ausbau der fast parallelen Bundesstraße 404.



Als während der „Wirtschaftswunderzeit“ der Autoverkehr rapide zunahm, wurden viele der Kleinbahnen unwirtschaftlich, die in Schleswig-Holstein einmal 935 km Streckenlänge erreicht hatten. Zusammen mit 1570 km Haupt- und Nebenbahnen umfasste das Eisenbahnnetz rund 2500 km (2002: 1350 km).

Damals, 1912, spielten PKW und LKW noch eine geringe Rolle. Kleinbahnen mit geringen technischen Anforderungen waren durch private Gesellschaften vergleichsweise günstig zu bauen. Die „Bimmelbahn“ musste sich durch Läuten bemerkbar machen, weil die Schranken wegfallen durften, was wiederum häufig zu Unfällen führte.



## Kleinbahn Kiel – Segeberg

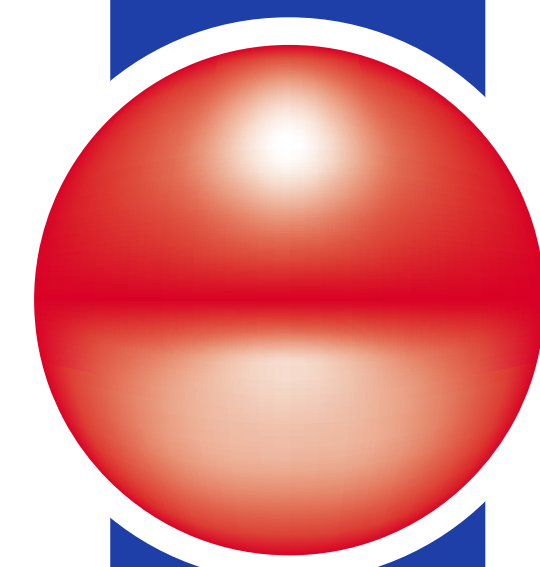
1912 wurde auch der Bahnhof Blunk eröffnet, unsere Kleinbahn hatte gerade den Betrieb aufgenommen (2.12.1911). Mit Normalspurweite (1435 mm) und knapp 49 km Länge erschloss sie die landwirtschaftlich geprägten Kreise Segeberg und Plön.

Deren Erzeugnisse transportierte sie zum Verkauf oder zur Weiterverarbeitung: Kartoffeln aus dem Kreis Segeberg, Vieh aus Ruhwinkel, Ziegelei- und Tonwaren aus Stolpe oder Torf aus dem Tensfelder Moor, wo es eine große Torfverladeanlage gab.

Die Personenbeförderung stand zunächst nicht im Vordergrund, entwickelte sich später aber stärker als der Güterverkehr. 1954 wurden Personenzüge bis zum Kieler Hauptbahnhof geführt, vorher endeten sie in einem gemeinsamen Südbahnhof mit der Kiel-Schönberger Eisenbahn von 1897.

In Kirchbarkau zweigte die Linie nach Preetz und Lütjenburg ab (1911 – 1938). Die Staatsbahn Neumünster-Ascheberg wurde in Wankendorf gequert, jedoch ohne Verbindung. 1936 legte man in Bornhöved ein Gleis zum Marine-Waffendepot Trappenkamp.

In Bad Segeberg bestand Anschluss an die Staatsbahn. Und von dort können Sie seit 2002 auch wieder nach Kiel fahren: auf der 18 Jahre unterbrochenen Strecke über Neumünster.



Attraktionspunkt

Gemeinde Blunk  
Amt Segeberg-Land

